

The Taste of India und Ranthambore Nationalpark

**Private Rundreise für
Frau V. und Herrn Sch.**

06.10. - 21.10.2025



06.10. Flug nach Doha / Qatar

Individuelle Anreise zum Flughafen und Flug nach Doha im Königreich Qatar.

Ankunft am Nachmittag und Transfer ins gebuchte Stadthotel. Der Nachmittag steht frei zur Verfügung für eigene Unternehmungen und zum Entspannen im Hotel.

Übernachtung in Doha.

Tipp: fahren Sie abends mit dem Taxi in die Stadt und entdecken Sie den Souq Waqif mit seiner einzigartigen Atmosphäre.

07.10. Entdecken Sie Doha – Flug nach Delhi (F)

Genießen Sie den Tag in Doha. Entdecken Sie den Souq Al Wakra mit seiner Uferpromenade und den Souq Waqif in der Stadt sowie die Doha Skyline in der Westbay.

Am Nachmittag Abholung vom Hotel für Ihren Transfer zum Flughafen und Weiterflug nach Delhi.

08.10. Alt- und Neu-Delhi (F, A)

Ankunft in Delhi in den frühen Morgenstunden.

Ein Zimmer steht Ihnen sofort zur Verfügung. Entspannen Sie sich und genießen Sie ein schönes Frühstück.

Tauchen Sie nach dem Frühstück ein in das Herz Indiens. Auf der Stadtrundfahrt durch Neu- und Alt-Delhi entdecken Sie eine interessante Mischung aus viktorianischer und moderner Architektur. Sie sehen u.a. das India Gate und die Residenz des Präsidenten. Sie besuchen das 72,5 m hohe Qutab Minar aus dem 12. Jahrhundert und die eiserne Säule. Das Mausoleum des Mogul-Kaisers Humayun, das als Vorläufer des berühmten Taj Mahal gilt, und den beeindruckenden Lakshminarayan Tempel. In Alt-Delhi geht es zu den Bauwerken der prominenten Mughal-Herrscher: vom Roten Fort, ein Traum aus Sandstein (Mo geschlossen), per Rikscha zur größten Moschee Indiens, Jama Masjid. Anschließend sehen Sie noch die Mahatma-Gandhi-Gedenkstätte Raj Ghat und bummeln über den orientalischen Bazar.

Übernachtung in Delhi.

Hinweis: das Rote Fort ist am Montag geschlossen!

09.10. Delhi – Samode – Jaipur (F, A) (265 km / ca. 5 – 6 Std)

Heute fahren Sie nach Rajasthan, dem reichsten Staat Indiens, der auch der Staat der Fürsten genannt wird.

Auf Ihrer Fahrt besuchen Sie das ummauerte Berg- und Kunsthandwerkstädtchen Samode, das mit seinen schönen Havelis (Häusern) in den nördlichen Aravalli Hügeln liegt. Dann geht es weiter nach Jaipur. Wegen der rötlichen Bemalung der Stadtmauer und Häuserfassaden wurde Jaipur auch der Name

Rosarote Stadt gegeben.

Übernachtung in Jaipur.

10.10. Jaipur – Fort Amber – Palast der Winde – City Palast - Jantar Mantar (F, A)

Bevor Sie die romantische rajasthanische Befestigungsanlage erobern, halten Sie für einen Fotostop beim Wahrzeichen der Stadt, dem weltberühmten rosaroten Palast der Winde, Hawa Mahal. Mit einem Jeep fahren Sie hinauf zum Fort Amber. Alternativ können Sie auch hoch laufen. Der Bernsteinpalast wurde im 17. Jahrhundert erbaut und ist ein großartiges Zeugnis der Rajput-Architektur.

Besuchen Sie innerhalb des Forts den Jag Mandir oder die Halle des Sieges. Im Inneren des Jag Mandir befindet sich das berühmte Sheesh Mahal - ein Raum, dessen vier Wände und die Decke vollständig mit glitzernden Spiegeln bedeckt sind, die zu dieser Zeit eigens aus Belgien importiert wurden.

Auf der Stadtrundfahrt durch Jaipur am Nachmittag besuchen Sie den Maharaja-Palast der fast 15 % des Stadtgebiets einnimmt. Ein Teil davon ist heute ein Museum, der andere Teil wird noch von Jaipurs königlicher Familie bewohnt.

Später lernen Sie im größten Marmor-Observatorium der Welt, Jantar Mantar, welche gewaltigen astronomischen Instrumente zur exakten Zeitberechnung dienten. Auf eigene Faust können Sie abends eintauchen in Rajasthans duftende, farbenprächtige Märkte.

Übernachtung in Jaipur.

11.10. Jaipur - Ranthambore Nationalpark (F, M, A) (175 km / ca. 3 Std.)

Vormittags fahren Sie von Jaipur nach Ranthambore, einer großen, fast 1000 Jahre alten Festungsanlage. Die Ruinen sind heute von Gras und Büschen überwuchert und werden von Leoparden und Tigern durchstreift. Der Ranthambore Nationalpark erstreckt sich auf 400 qkm über das Aravalli- und Vindhya-Gebirge und war früher das Jagdgebiet der Maharajas. Aber noch heute sehen Sie bei Tageslicht die majestätischen, scheuen Raubtiere bei ihrer Jagd ums Überleben oder mit ihren Jungen. Die beste Zeit ist von Oktober bis April.

Am Nachmittag unternehmen Sie Ihre erste Safari.

Der Park ist ein idealer Lebensraum für den stattlichen Sambar, den größten aller asiatischen Hirsche, und beherbergt zahlreiche Wald-, Boden- und Wasservögel, darunter das seltene rote Dschungelhuhn und verschiedene Adlerarten. Der Wassertank beherbergt Sumpfkrokodile und Pythons.

Übernachtung in Ranthambore.

12.10. Ranthambore Nationalpark (F, M, A)

Morgens und nachmittags streifen Sie per Jeep und mit einem Ranger durch das Schutzgebiet.

Übernachtung in Ranthambore.

13.10. Ranthambore Nationalpark – Fatehpur Sikri – Agra (F, A) (300 km / ca. 6 Std.)

Am Morgen verlassen Sie den Park und fahren nach Agra. Auf der Strecke nach Agra besuchen Sie Fatehpur Sikri, die abgeschiedene Stadt des Eroberers Akbar und Stadt des Sieges. Sie wurde aus rotem Sandstein gemeißelt und besitzt viele Paläste. Ihr Design kombiniert verschiedene regionale Architekturen mit denen von Zentralasien und dem Iran. Bewundern Sie die anmutigen Gebäude wie die Jama Masjid, Panch Mahal und andere Paläste.

Weiterfahrt nach Agra und Ankunft am späten Nachmittag. Übernachtung in Agra.

14.10. Agra – Taj Mahal – Rotes Fort – Itmad-ud-Daulah (Baby Taj) (F, A)

Einer der Höhepunkte ist der Besuch des Taj Mahal, das Kaiser Shajahan für seine geliebte Frau Mumtaz Mahal errichten ließ. Das zu den modernen Weltwundern zählende Bauwerk besticht mit weißen Marmorwänden und Edelsteinintarsien. Erleben Sie den spektakulären Sonnenaufgang am Taj Mahal.

Aber die glanzvolle Mogul-Hauptstadt hat noch viel mehr zu bieten: das Mausoleum von Itmad-ud-Daulah und das Rote Fort von Agra, die größte Befestigungsanlage der Welt aus rotem Sandstein.

Besuch des Roten Forts von Agra, auch Festung von Agra, in der sich die Hallen für private und öffentliche Audienzen und andere Paläste befinden. Itmad-ud-Daulah, auch Baby Taj genannt, ist ein exquisites Grabmal, das von Nur Jahan für ihren Vater Mirza Ghiyas Beg erbaut wurde. In vielerlei Hinsicht ist dieses Grabmal ein Vorbote des Taj Mahal und war das erste Bauwerk in Indien, bei dem die Marmorintarsien so schön und ausgiebig verwendet wurden.

15.10. Agra Zugfahrt nach Gwalior – Orchha (F, A) (125 km / ca. 3 – 4 Std.)

Am frühen Morgen starten Sie heute zum Bahnhof von Agra und fahren mit dem Super-Express-Zug (Shatabdi Express 08.00 – 09.15 Uhr) nach Gwalior.

Die Geschichte der Stadt mit heute knapp 1 Million Einwohner beginnt mit einer Legende aus dem 8. Jhd: Als der Häuptling Suraj Sen durch Sage Gwalipa von einer tödlichen Krankheit geheilt wurde, erbaute er, zu seiner Ehre, diese Stadt. Über Jahrhunderte wurde sie durch Kriege, Könige, Heilige, Poeten und Musiker geprägt. Sie besichtigen den bezaubernden Palast, der die ganze Stadt überragt, die Sas-Bahu-Tempel, den Jain-Höhlen-Tempel, das Grabmal von Gaus Mohammed und die Ruhestätte des Dichters Tansen sowie das Scindia Museum im Jai Vilas Palast. Danach fahren Sie nach Orchha.

Übernachtung in Orchha.

16.10. Orchha – Khajuraho (F, A) (155 km / ca. 4 – 5 Std.)

Kleine Besichtigungstour durch die alte verträumte Residenzstadt Orchha. In einer sanften Hügellandschaft erheben sich Tempel, Paläste und Festungen.

Orchhas Pracht ist in Stein gemeißelt, eingefroren in der Zeit, ein reiches Erbe der Jahrhunderte. In dieser mittelalterlichen Stadt ist die Zeit stehen geblieben, und die von den Bundela-Herrschern im 16. und 17. Jahrhundert errichteten Paläste und Tempel haben viel von ihrer ursprünglichen Perfektion bewahrt. Jehangir Mahal, ein stufenförmiger Palast, der von anmutigen Chhatris gekrönt wird, bietet einen spektakulären Blick auf hoch aufragende Tempeltürme und Kenotaphen.

Anschließend fahren Sie weiter nach Khajuraho.

Check In im Hotel und Übernachtung.

17.10. Khajuraho (F, A)

Ganztagesbesichtigung der meisterhaften Tempel mit den berühmten erotischen Figuren. Diese Gruppe von Hindu-Tempeln zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe und liegt in einem isolierten Waldstück. Dadurch wurde sie von der Zerstörung durch Moslems bewahrt. Die Anlage wurde im 10. bis 12. Jahrhundert von der Chandella-Dynastie erbaut.

Morgens Besuch der westlichen Tempelgruppe, deren wichtigster Tempel der Andariya Mahadeo Tempel ist, der Lord Shiva gewidmet ist. Er ist einer der größten und typischsten der Khajuraho-Tempel. Besuchen Sie den Chaunsat Yogini Jain-Tempel, der den 64 „Yoginis“ oder Dienerinnen der Göttin Kali gewidmet ist. Dieser Tempel hebt sich von allen anderen ab. Besuchen Sie auch den Chitragupta- oder Bharatji-Tempel mit einer schönen Skulptur von Lord Vishnu in seiner elfköpfigen Form. Die in Stein gehauenen Skulpturen, die die Tempel schmücken, stellen Götter, Göttinnen und verliebte Paare dar.

Nachmittags Besuch der Östlichen Tempelgruppe. Zur östlichen Tempelgruppe gehören der Ghantai-Tempel, der Vamana-Tempel, der der „Vamana“- oder Zwerg-Inkarnation von Lord Vishnu gewidmet ist, und der Javari-Tempel. Außerdem gibt es drei Jain-Tempel mit schönen Schnitzereien und nicht-erotischen Skulpturen. Obwohl es sich um Jain-Tempel handelt, finden sich in ihnen auch zahlreiche Vaishnav-Gottheiten. Übernachtung in Khajuraho.

18.10. Khajuraho – Varanasi – Sarnath (F, M, A) (395 km – ca. 7 Std.)

Am Morgen nach einem frühen Frühstück Fahrt nach Varanasi. Unterwegs Mittagspause. Nach dem Mittagessen Weiterfahrt nach Varanasi. Nach der Ankunft Besichtigung von Sarnath.

Sarnath, 10 km von Varanasi entfernt, dem sagenumwobenen Ort, der von seiner großen Vergangenheit zeugt, in der Lord Buddha seine erste Predigt an seine Jünger hielt und die Prinzipien des Buddhismus darlegte. Die Überreste reichen bis ins 3. Jahrhundert v. Chr. zurück, als Kaiser Ashoka verschiedene Einrichtungen, Stupas, Klöster und Säulenedikte gründete. Besuchen Sie die Kunstsammlung im Archäologischen Museum. Die Hauptattraktion ist das großartige Kapital der Ashoka-Säule - das Ashoka-Symbol mit den vier Rücken an Rücken stehenden Löwen, das als Staatssymbol für das unabhängige Indien übernommen wurde. Besuchen Sie auch den Mahabodhi-Buddha-Tempel und spazieren Sie durch den Hirschpark. Später sehen Sie die Klosterruinen und die Dhameka Stupa. Übernachtung in Varanasi.

[Hinweis: Sarnath Museum freitags geschlossen!](#)

19.10. Varanasi – Bootsfahrt auf dem Ganges – Stadtbesichtigung – Delhi (F, A)

Frühmorgens Bootsfahrt auf dem Ganges. Am Westufer des Ganges reihen sich die Ghats aneinander - eine Kette von Steintreppen, die alle mit Pavillons, Palästen und Terrassen ausgestattet sind und von denen die meisten hauptsächlich als Dharamshala genutzt werden, in denen die Pilger während ihres Besuchs der heiligen Stadt übernachten. In der Morgendämmerung herrscht an den Ghats ein reges Treiben der Gläubigen, die ihre Waschungen im Fluss vornehmen, der aufgehenden Sonne Gebete darbringen und andere religiöse Rituale vollziehen. Bei einer Bootsfahrt entlang der Ghats kann man dieses Treiben gut beobachten. Der Sonnenaufgang auf dem Ganges ist ein Erlebnis, das die Seele erhebt.

Sie erleben wie die Stadt langsam erwacht. Die Pilger nehmen ihr rituelles Bad, Tempelglocken klingen über das Wasser und die Einwohner von Varanasi versinken in ihre morgendlichen Yoga-Übungen und Meditationen.

Weiter geht es mit einer Stadtrundfahrt durch Varanasi am Ufer des Ganges, der Stadt des Lernens und der Verbrennung (wegen der fast ununterbrochenen Einäscherung der Toten), die seit jeher das religiöse Zentrum der Hindus ist. Alle Hindus wollen mindestens einmal in ihrem Leben hierher kommen. Besuchen Sie einige der wichtigsten Tempel. Bharat Mata Mandir - ein einzigartiger Tempel, der von Mahatma Gandhi eingeweiht wurde, beherbergt eine der perfektesten Reliefkarten Indiens und ist der Mutter Indiens gewidmet. Der Durga-Tempel ist der Göttin Durga, der Gefährtin von Lord Shiva, gewidmet. Fahren Sie am wunderschönen Tulsi Manas Tempel vorbei.

Später fahren Sie durch die größte Wohnuniversität Asiens - die Banaras Hindu University, gegründet von Pandit Madan Mohan Malviya. Besuchen Sie den neuen Vishwanath-Tempel auf dem Universitätscampus (Option: Sie können auch den Bhat Kala Bhavan besuchen, der einige der schönsten Miniaturen beherbergt). Nach der Tour kehren Sie zum Frühstück ins Hotel zurück.

Sie nehmen den Nachmittagsflug zurück nach Delhi. Transfer zum gebuchten Hotel in Delhi. Der Rest des Tages steht Ihnen frei zur Verfügung. Übernachtung in Delhi.

[Voraussichtliche Flugzeiten: Air India AI 2624 Varanasi – Delhi 15.40 – 17.30 Uhr](#)

20.10. Delhi freier Tag (F)

Der Tag ist frei für eigene Entdeckungen und Ausflüge oder einfach nur zum Erholen.

Nachts Transfer zum Flughafen und Check In für Ihren Rückflug in den frühen Morgenstunden des 21.10.25.

Hinweis: Ihr Zimmer steht Ihnen bis 12 Uhr zur Verfügung.

21.10. Rückflug nach Deutschland

In der Nacht Rückflug nach Deutschland und Ankunft gegen Nachmittag in München.

Ende einer erlebnisreichen Reise in ein interessantes und gastfreundschaftliches Land.

Programmänderungen vorbehalten!

Mit diesen Hotels wurde Ihre Rundreise erstellt:

Orte:	Superior-/Heritage-/Boutique-Hotels
Doha	Souq Al Wakra Hotel Qatar by Tivoli 5*, Classic
Delhi	Deventure Delhi Hotel 3,5*
Jaipur	Traditional Haveli (Heritage) 3,5*
Ranthambhore	Ranthambhore Heritage Haveli 4*
Agra	Golden Tulip 4*
Orchha	Amar Mahal 4*
Khajuraho	Hotel Clarks 4*
Varanasi	Square Inn 3*
Delhi	Deventure Hotel 3,5*

In den Hotels wird die Eingangs-Zimmerkategorie gebucht. Je nachdem welches Hotel verfügbar ist, für den gewünschten Zeitraum, wird gebucht.

Unterbringung und Bestätigung für oben genannte Hotels vorbehaltlich Zimmerverfügbarkeit. Sollte ein oder mehrere angebotene Hotels ausgebucht sein, so werden wir Alternativen in der gleichen Hotelkategorie anbieten. Evtl. Änderungen im Reisepreis werden angepaßt und können zu Preisminderungen aber auch zu Preiserhöhungen führen.

Internationaler Standard für die offiziellen Check-In und Check-Out Zeiten für Hotels sind 14:00 für den Check-In und 12:00 für den Check-Out.

Leistungen inklusive:

- * Linienflüge mit Qatar Airways in Economy Class ab/bis München zum Tagesstarif (Preis kann sich jederzeit ändern so lang die Tickets noch nicht ausgestellt sind) mit 25 kg Check-In Gepäck / Person
- * deutsche und indische Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren, deutsche Luftverkehrssteuer und Kerosinzuschlag per 01.04.2025
- * alle Fahrten im privaten klimatisierten Pkw Toyota Innova Crysta o. ä. mit örtlichem englischsprachigem Fahrer
- * Inlandsflüge: Varanasi – Delhi mit Air India o.ä. in Economy Class zum Tagespreis, mit 20 kg Check In Gepäck und 7 kg Handgepäck pro Person. Der Preis kann sich vor Ticketausstellung jederzeit ändern.
- * Bootsfahrten wie im Programm angegeben
- * Zugfahrt mit dem Super-Express-Zug von Agra nach Gwalior
- * Jeepfahrt zum Amber Fort Jaipur
- * alle Transfers, Besichtigungen, Eintrittsgelder (für Sehenswürdigkeiten mit Reiseleitung)
- * alle Übernachtungen in Superior-/Heritage-/Boutique-Hotels
- * tägliches Frühstück, 1 x Mittag- und 10 x Abendessen, im Ranthambore NP mit VP
- * örtliche deutschsprachige Reiseleitung (wechselt in den Orten), örtliche englischsprachige Reiseleitung in Samode, Gwalior und Orchha, örtlicher englischsprachiger Naturalist in Ranthambore
- * Sicherungsschein gemäß Reiserecht

Leistungen über das Qatar Airways Stopover-Programm inklusive in Doha:

- * Übernachtung im Deluxe Hotel, DZ mit Frühstück
- * Transfers ab/bis Doha Flughafen zum Hotel

nicht inklusive:

- * Indien Visum (siehe Länderinfos)
- * Reiseversicherungen
- * sonstige Mahlzeiten, Getränke etc.
- * Kamera-/Videogebühren bei den Sehenswürdigkeiten
- * Trinkgelder

Tarifbedingungen IndiGo Airlines für Inlandsflüge:

- * Umbuchung nicht möglich
- * Storno 100 %

Tarifbedingungen Qatar Airways:

- * Ticketausstellung und Bezahlung **bis spät. 02.04.2025**
 - * Umbuchung 140 €
 - * No Show und Umbuchung 235 €
 - * Storno 400 €
 - * No Show und Storno 545 €
- Preise pro Ticket und Aktion

Bitte beachten Sie, daß in allen unseren Reisen für Sie ein kostenfreier Sicherungsschein der R + V Versicherung eingeschlossen ist. Dieser sichert bereits erhaltene Kundengelder ab.

Info zum Reisepreis:

Die Auswahl der Hotels beeinflußt ganz entscheidend den Reisepreis! Selbst in Hotels der gleichen Sterne-Kategorie gibt es Preisdifferenzen. Beeinflußt durch Lage des Hotels, angebotene Serviceleistungen, Ausstattung und Nachfrage eines jeden einzelnen Hauses. Diese Punkte könnten sein: Charakter der Anlage (Boutique Hotel, ehem. Palast, Design Hotels), Strandlage, Spa- und Wellnessbereich, Zimmergröße, Gartenanlage mit Pool. Über die Hotels ist es uns als Veranstalter möglich mit dem Preis zu spielen. Durch die Auswahl anderer Hotels ändert sich der Preis. Fragen Sie uns danach, falls Sie andere Hotels wünschen, Sie weniger in Hotels investieren möchten oder es gerne luxuriöser sein darf. Wir kennen die meisten Hotels und beraten Sie gerne.

Reiseveranstalter:

LOGO! Reisen GmbH – Der Fernost-Spezialist
Rittersbacher Straße 84
D-91126 Schwabach
Tel. +49 (0) 9122-5058 Fax -5834
Email: urlaub@logo-reisen.de
Internet: www.logo-reisen.de

Stand: 03.09.2025